

SICHERHEITSDATENBLATT

VOLTRONIC RUBBER SPRAY M40

Seite 1

Überarbeitet am: 18.03.2008

Revisionsnummer: 1

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktbezeichnung: VOLTRONIC RUBBER SPRAY M40

Produktcode: M40

Synonyme: GUMMIGLEITSPRAY

Verwendung des Produkts: Schmiermittel Pflege Aerosol

Firmenname: VOLTRONIC & ACT GmbH

Weidenweg 12

Bad Boll

D-73087

Germany

Tel: +49 7164 4016

Fax: +49 7164 5994

Notfalltelefon: +49 7164 4016

Email: info@voltronic-germany.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren: Hochentzündlich. Reizt die Haut. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sonstige Gefahren: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Staub / Luft-Gemische möglich. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Reizt die Augen. Reizt die Haut.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: LOW BOILING POINT HYDROGEN TREATED NAPHTA, LIGHT (C6-C8) 30-50%

EINECS: 265-151-9 CAS: 64742-49-0

[F] R11; [Xi] R38; [N] R51/53; [Xn] R65

- KOHLENDIOXYD (CO²) 1-10%

EINECS: 2046969 CAS: 00124-38-9

- ISOHEXAN 30-50%

EINECS: 265-151-9 CAS: 64742-49-0

[F] R11; [Xi] R38; [N] R51/53; [Xn] R65; [-] R67

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Einen Arzt aufsuchen.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Atemröcheln, die unfallgeschädigte Person aufrecht setzen und Sauerstoff verabreichen, falls verfügbar.

[Fort.]

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

Expositionsrisiko: Hochentzündlich. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Alle Zündquellen entfernen.
Verschüttungsbereich mechanisch entlüften und Entstehung explosionsfähiger Konzentrationen vermeiden - siehe Abschnitt 9 des Sicherheitsdatenblatts.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.

Reinigungsmethoden: Mit Sand oder Vermiculit mischen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen. Rauchen verboten.

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen. Von Zündquellen fernhalten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: LOW BOILING POINT HYDROGEN TREATED NAPHTA, LIGHT (C6-C8)
AGW (8 St. Exposition): 1000 mg/m³ (200ppm)

- KOHLENDIOXYD (CO²)
AGW (8 St. Exposition): 5000 ppm

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein. Gasfilter Typ A: organische Dämpfe (EN141).

Handschutz: Undurchlässige Handschuhe. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 4 Stunden.

Augenschutz: Dicht schliessende Schutzbrille.

Hautschutz: Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Aerosol

Farbe: Farblos

Geruch: Charakteristischer Geruch

Löslichkeit in Wasser: Unlöslich

Viskosität: Nicht viskos

Explosionsgrenzen %: untere: 0,8

Flammpunkt °C: <-5**Zündtemperatur °C:** >250**Dampfdruck:** 6b/20°C;9b/50°C**Relative Dichte:** 0,68**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Zündquellen.**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel.**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE****Gefährliche Bestandteile:** ISOHEXAN

IHL RAT LD50 >5 mg/l

ORL RAT LD50 >2000 mg/kg

SKN RBT LD50 >2000 mg/kg

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Gefährliche Bestandteile:** ISOHEXAN

ALGAE 96H LC50 1-10 mg/l

FISH 96H LC50 1-10 mg/l

Mobilität: Nichtflüchtig.**Persistenz und Abbaubarkeit:** Kaum biologisch abbaubar.**Bioakkumulationspotenzial:** Mögliche Bioakkumulation.**Andere schädliche Wirkungen:** Giftig für Wasserorganismen.**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Beseitigungsverfahren:** D9 Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder -gemische entstehen, die mit einem der in diesem Anhang beschriebenen Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trockne R1 Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****ADR / RID****UN Nr:** 1950**ADR-Klasse:** 2**Klassifizierungscode:** 5F**Korr. Bezeichn. des Gutes:** DRUCKGASPACKUNGEN (LOW BOILING POINT HYDROGEN TREATED NAPHTA, LIGHT;
KOHLENDIOXYD (CO²))

Gefahrzettel: 2.1

**IMDG / IMO**

UN Nr: 1950

Klasse: 2

EmS-Nr. F-D,S-U

Meeresschadstoff: .

Gefahrzettel: 2.1

IATA / ICAO

UN Nr: 1950

Klasse: 2

Korr. Bezeichn. des Gutes: AEROSOLS (LOW BOILING POINT HYDROGEN TREATED NAPHTA, LIGHT;
KOHLENDIOXYD (CO²))

Gefahrzettel: 2.1

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrensymbole: Hochentzündlich.

Reizend.

Umweltgefährlich.

**R-Sätze:** R12: Hochentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten -

Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

S33: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

S38: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen /

Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

S62: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und

Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

SICHERHEITSDATENBLATT
VOLTRONIC RUBBER SPRAY M40

P-Sätze: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten -
Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

R-Sätze aus Punkt 3: R11: Leichtentzündlich.
R38: Reizt die Haut.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.